



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Hildebrand, Camillo

1906-05-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Donnerstag, den 31. Mai 1906.

49. Vorstellung im Abonnement B.

Wegen Erkrankung des Fräulein Betty Kofler statt der angekündigten Vorstellung „Barfüssele“:

Zar u. Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.

Dirigent: Camillo Hildebrand. — Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen.

Peter der Erste, Zar von Russland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Joachim Kromer.
Peter Iwanow, ein junger Russe, als Zimmergeselle	Alfred Sieder.
Van Bett, Bürgermeister in Saardam	Karl Marx.
Marie, seine Nichte	Katharina Bäcker.
Admiral Lefort, russischer Gesandter	Hugo Voisin.
Lord Syndham, englischer Gesandter	Emil Vanderstetten.
Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter	Max Traun.
Witwe Brown, Zimmermeisterin	Ida Schilling.
Ein Offizier	Richard Eichrodt.
Ein Ratsdiener	Bruno Hildebrandt.

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689.

Im 3. Akt: Holzschuhtanz.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfg. zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr

Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Krank: Betty Kofler.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im 1. Parkett Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett	„ 2.50 „ „
2., 3. u. 4. Reihe	5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— „ „	Parterre	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe	1.50 „ „	Galerieloge	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Loge III. Rang 2. Reihe	1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Freitag, den 1. Juni 1906. Im Hoftheater. 51. Vorstellung im Abonnement C.

Der Widerspänstigen Zähmung.

Oper in 4 Akten nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel bearbeitet von Widmann. Musik von Hermann Götz.